Inhalt

Einleitung

Mythische Geschichtsbilder 9

Westdeutsche Literatur nach 1945 58

I. Produktionssteuerung: Programmatische Diskurse

1. Die Zeit stellt Fragen – Publizisten antworten 69
2. Kollektivschuld 90
3. Technik, Tragik, Dämonie 99
4. Engagement und (neue?) Realismen 122
5. Dichterkonzepte: Priester, Seher und Propheten 142
6. Mythos vs. Mythologie 191
7. Exkurs: Diskurse des Exils 248

II. Literarische Produktion

1. Eschaton Eurasien:
   Hermann Kasack, „Die Stadt hinter dem Strom" 278
2. Mythologie und Mythomimesis I:
   Georg Gusmann, „Odysseus" 318
3. Mythologie und Mythomimesis II:
   Hans Erich Nossack, „Nekyia" 328
4. Magischer Realismus, negativer Mythos:
   Ernst Kreuder, „Die Unauffindbaren" 354
5. Geschichte als christologisches Palimpsest:
   Elisabeth Langgässer, „Märkische Argonautenfahrt" 368
6. Individualmythologie und mythisches Weltbild:
   Emil Barth, „Enkel des Odysseus" 385
7. Der 'Waldgänger' als *vates*:
   Ernst Jünger, „Besuch auf Godenholm" 399
8. Alternativen und Revisionen:
   Wolfgang Koeppen, „Tauben im Gras" und Seitenwege 422

III. Rezeptionssteuerung: Kritische Diskurse

1. Kritische Programme 462
2. Kritische Lektüren 473
3. Grenzgänge: Literaturwissenschaft, -geschichte, -kritik 520

Schluß 537

Bibliographie

1.a) Primäre Objekttexte 541
b) Sekundäre Objekttexte 556
2.a) Metatexte 558
b) Biographische Hilfsmittel, Lexika u.ä. 584